

zeitig eine prinzipielle oder teilweise Übereinstimmung mit der Friedenspolitik des sozialistischen Lagers beinhalten. Die Werbung auf dieser Grundlage bietet günstige Voraussetzungen für eine beständige und zuverlässige Zusammenarbeit.

Die Veränderungen des Kräfteverhältnisses zugunsten des Sozialismus sowie der Differenzierungsprozeß innerhalb des imperialistischen Systems erweitern ständig die Möglichkeit der Anwendung dieser Werbegrundlage.

Bei der Werbung auf politisch-ideologischer Grundlage muß der Werber die oppositionelle Position bzw. die übereinstimmenden politischen Ansichten des Werbekandidaten mit der Politik des sozialistischen Lagers genau erkennen und durch parteiliches Verhalten offensiv nutzen.

2.2.2. Werbung auf der Grundlage der Bereitschaft und des Willens zur Wiedergutmachung

Die Werbung auf der Grundlage der Bereitschaft und des Willens zur Wiedergutmachung setzt die Erkenntnis und das Schuldgefühl bei Werbekandidaten voraus, vorsätzlich oder fahrlässig Handlungen begangen zu haben, die Verbrechen oder Vergehen gegen die Deutsche Demokratische Republik und andere sozialistische Staaten oder gegen die Volksbewegung für Frieden und Demokratie in den kapitalistischen Ländern und demokratischen Nationalstaaten darstellen.

Für diese Art der Werbung sind Tatsachen erforderlich, die geeignet sind, die Bereitschaft und den Willen des Werbekandidaten zur Wiedergutmachung zu wecken, zu entwickeln und zu stärken. Dem Werbekandidaten muß die Gewißheit vermittelt werden, daß er sich durch seine operative Arbeit von seiner persönlichen Schuld entlasten kann.

Bei dieser Werbegrundlage ist es erforderlich, die ursprünglichen Motive der Bereitschaft zur Zusammenarbeit rechtzeitig und systematisch zum Aufbau der politisch-ideologischen Grundlage zu nutzen.

2.2.3. Werbung auf der Grundlage materieller und anderer persönlicher Interessiertheit

Die vom Ministerium für Staatssicherheit als Schwerpunkt zu bearbeitenden Zentren des Feindes haben eine solche personelle Zusammensetzung, die oft keine politisch-ideologischen Ansatzpunkte bietet. Deshalb müssen für die Werbung dem imperialistischen System innewohnende Wesenszüge und Widersprüche genutzt werden, die sich in den Verhaltensweisen der Werbekandidaten widerspiegeln.

Dies erfolgt

- durch Hilfe und Unterstützung bei bestehenden materiellen Schwierigkeiten und materiellen Wünschen;
- durch die bewußte Schaffung materieller Abhängigkeitsverhältnisse, indem bei Personen der Drang nach Befriedigung bestimmter Bedürfnisse geweckt wird.